[Weitere Angaben: https://smb.museum-digital.de/object/154425 vom 02.05.2024]

Objekt:	Domitianus: Restitution
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Antike, Römische Kaiserzeit
Inventarnummer:	18214312

Beschreibung

Diese Münze gehört zu den sogenannten Restitutionsprägungen, welche, beginnend mit der Herrschaft des Kaiser Titus, frühere Münzen kopieren. Als Restitutionsmünze erkennbar wird sie durch die entsprechende Münzaufschrift, welche die Wiederherstellung (Restitution) eines älteren Vorbilds vermerkt.
Vorderseite: Kopf des Germanicus nach l.
Rückseite: S C im Zentrum.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 9.55 g; Durchmesser: 27 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	81-82 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Domitian (51-96)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Dr. Geissler
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Nero Claudius Germanicus (-15-19)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Antike
- As (Einheit)
- Bronze
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit

Literatur

- BMCRE II 416 Nr. 511.
- H. Komnick, Die Restitutionsmünzen der frühen Kaiserzeit (2001) 95. 230 Nr. 7,6 (dieses Stück).
- RIC II-1² Nr. 828 (81-82 n. Chr.)..